

Reifendichtmittel „PREMIUM-SEAL-REPAIR“ für Fahrzeuge mit Zwillingsreifen

Handhabung des Ventileinsatzdrehers beim innen liegenden Zwillingsreifen und Singlereifen der Lenkachse:

- Unfallstelle absichern (Warndreieck, Warnblinkanlage)
- Fahrzeug möglichst so abstellen, dass sich der Einstichschaden am Boden befindet
- Füllschlauch an den Bord-Kompressor mit dem Ventil an der Dichtmittelflasche fest verbinden.
- Das Set enthält einen langen Ventileinsatzdrehler für den innen liegenden Zwillingsreifen. Dieser kann ebenfalls für normale Singlebereifung an der Lenkachse verwendet werden.
- Für die Befüllung des innen liegenden Zwillingsreifens das Verlängerungsstück entfernen.
- Ventileinsatzdrehler (lange Version) durch das Felgenloch des äußeren Zwillingsreifens durchführen und auf dem Ventilhals des innen liegenden Zwillingsreifens fest aufschrauben.
- Befüllschlauch des Kompressor an der Dichtmittelflasche am Ventileinsatzdrehler fest anbringen.
- Rändel des Ventileinsatzdrehers mit leichtem Gegendruck drehen bis der Ventileinsatz in der Halterung einrastet.
- Rändel solange nach links drehen, bis der Ventileinsatz aus dem Ventilhals entfernt werden kann. Sie hören ein leichtes Knacken.
- Ventileinsatz nach hinten ziehen. Ist der Ventileinsatz nicht im Ventileinsatzdrehler sichtbar, den Ausdrehvorgang wiederholen
- Kompressor einschalten. Durch den erzeugten Luftdruck, wird PREMIUM-SEAL -Repair in den Reifen eingefüllt;
- Nur leicht Luft eingeben. Dichtmittelflasche bis max. ca. 2 bar mit Druckluft belasten. (Ggf. kann sonst die Flasche platzen)
- Ventileinsatz wieder in den Ventilhals zurückschieben und mit Rechtsdrehung festschrauben;
- Ventileinsatzdrehler vom Ventilhals entfernen, Verlängerungsstück wieder auf Ventilhals festschrauben,.
- Befüllschlauch des Kompressors von der Dichtmittelflasche entfernen und dann direkt am Ventil befestigen,
- Kompressor einschalten und restlichen Luftdruck erzeugen
- Demontage des Pannensets und unverzügliche Weiterfahrt mit max. 80 km/h
- Nach 10 km nochmals Luftdruck mit dem Manometer am Kompressor prüfen und ggf. empfohlenen Luftdruck wieder erzeugen.



Handhabung des Ventileinsatzdrehers beim außen liegenden Zwillingstreifen:

- Unfallstelle absichern (Warndreieck, Warnblinkanlage)
- Fahrzeug möglichst so abstellen, dass sich der Einstichschaden am Boden befindet
- Füllschlauch des Kompressors mit dem Ventil an der Dichtmittelflasche fest verbinden.
- Das Set enthält einen kurzen Ventileinsatzdreher mit Haltegriff für den außen liegenden Zwillingstreifen.
- Für die Befüllung des außen liegenden Zwillingstreifens muss der Ventileinsatz offen entfernt werden
- Ventileinsatzdreher (kurze Version) durch das Felgenloch des äußeren Zwillingstreifens durchführen und auf das nach hinten zeigende Ventil aufsetzen. Durch leichte Drehung des Rändels und Druck rastet der Ventileinsatzdreher ein.
- Rändel solange nach links drehen, bis der Ventileinsatz aus dem Ventilhals entfernt werden kann. Der Ventileinsatz ist am Ventileinsatzdreher sichtbar.
- Befüllschlauch der Dichtmittelflasche am Reifenventilhals fest anbringen.
- Kompressor einschalten. Durch den erzeugten Luftdruck, wird PREMIUM-SEAL -Repair in den Reifen eingefüllt;
- Nachdem Flasche vollständig entleert wurde, Kompressor ausschalten und Flaschenschlauch von Ventilhals entfernen. Dichtmittelflasche mit leichten Luftdruck, max. 2 bar belasten. (ggf.kann sonst die Flasche platzen)
- Ventileinsatz wieder in den Ventilhals, mit Rechtsdrehung festschrauben;
- Kompressorschlauch an Ventilhals anbringen und Kompressor einschalten bis der notwendige Luftdruck erzeugt ist.
- Demontage des Pannensets und unverzügliche Weiterfahrt mit max. 80 km/h
- Nach 10 km nochmals Luftdruck mit dem Manometer am Kompressor prüfen und ggf. empfohlenen Luftdruck wieder erzeugen.

